

## Die Stadt Landsberg am Lech erlässt aufgrund

- des § 34 Abs. 4 Nr. 3 und der §§ 9 und 10 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.10.2004 (BGBl. I S. 2414),
- des Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22.08.1998 (GVBl.S.796), zuletzt geändert am 28.03.2000 (GVBl.S.136)
- des Art. 91 der Bayer. Bauordnung i.d.F. der Bekanntmachung vom 04.08.1997 (GVBl. S. 434, ber. 1998 S. 270) zuletzt geändert am 26.07.2005 (GVBl. S. 287)
- der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) in der Fassung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert am 22.04.1993 (BGBl. I S. 466)
- der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und über die Darstellung des Planinhaltes (PlanzV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. I S.58)

folgende Ergänzungssatzung Pitzling 1




### § 1 Geltungsbereich

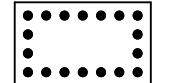


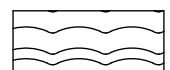
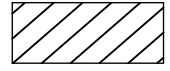



Die Satzung gilt für das Grundstück Fl.Nr. 256 in dem neben stehenden Geltungsbereich.

### § 2 Zulässigkeit von Vorhaben

Das Grundstück im nebenstehenden Geltungsbereich wird in die im Zusammenhang bebaubaren Ortsteile einbezogen. Die Zulässigkeit von Vorhaben richtet sich nach den folgenden Festsetzungen und darüber hinaus nach § 34 Abs. 1 BauGB.

### § 3 Festsetzungen durch Planzeichen und Text

-  3.1 Baugrenze - die Wohngebäude sind nur innerhalb der überbaubaren Flächen zulässig
-  3.2 Umgrenzung von Flächen für Garagen nach Art. 7 Abs.4 BayBO (Grenzgaragen); Diese baulichen Anlagen dürfen nur innerhalb der gekennzeichneten Flächen errichtet werden.  
An der Grundstücksgrenze zu Fl.Nr. 258 darf die Gesamtlänge der Außenwände max. 12,60 m betragen. Für die weitere Garage auf dem Grundstück darf die Gesamtlänge der Außenwand an der Grundstücksgrenze 8 m nicht überschritten werden.
- 3.3 Nicht genehmigungspflichtige bauliche Anlagen dürfen auch nur innerhalb der überbaubaren Flächen errichtet werden. Davon ausgenommen sind jedoch folgende Nebenanlagen:
  1. Terrassen
  2. Einfriedungen
  3. Müllhäuschen
- 3.4 Im Geltungsbereich ist max. die Errichtung von 2 Einfamilienhäusern zulässig (einschließlich Bestand).
-  3.5 sonstige private Grünflächen

-  3.6 Flächen für die Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen
-  3.7 Grenze des räumlichen Geltungsbereichs der Ergänzungssatzung
- § 4 Hinweise zu den sonstigen Planzeichen
  -  Allgemeines Wohngebiet
  -  Wasserflächen (Lechstausee)
  -  vorhandene Wohngebäude
  -  vorhandene Nebengebäude
  -  vorgeschlagene Grundstücksgrenze
  -  bestehende Grundstücksgrenze

### § 5 Verfahrenshinweise

- 5.1 Der Stadtrat Landsberg am Lech hat in der Sitzung vom 10.05.2006 die Aufstellung der Ergänzungssatzung beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss wurde am 15.05.2006 ortsüblich bekanntgemacht.
- 5.2 Die Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden wurde nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB vom 22.05.2006 bis 21.06.2006 durchgeführt.
- 5.3 Die Stadt Landsberg am Lech hat mit Beschluss des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses vom 05.07.2006 die Ergänzungssatzung beschlossen.  
Landsberg am Lech, den 21.09.2006

Lehmann  
Oberbürgermeister

5.4 Die Ergänzungssatzung wird gemäß § 10 Abs. 3 BauGB, § 1 Abs. 2 Nr. 3 BekV und § 39 der Geschäftsordnung des Stadtrates im Landsberger Tagblatt der Ausgabe vom 25.09.2006 mit Hinweis auf § 44 Abs. 3 und § 215 BauGB ortsüblich bekanntgemacht. Die Ergänzungssatzung mit Begründung wird zu jedermanns Einsicht in der Stadtverwaltung Landsberg am Lech bereitgehalten.

Landsberg am Lech, den 22.09.2006

Lehmann  
Oberbürgermeister

<b>Ergänzungssatzung</b>			
Maßstab	1 : 1000	 Landsberg am Lech	
 <b>Pitzling 1</b>			
aufgestellt	Stadtbauamt Landsberg am Lech		Katharinenstraße 1 86899 Landsberg am Lech
geändert		gezeichnet	11.05.2006 Ganzenmüller
geändert		geprüft	
geändert	Landsberg am Lech, den 11.05.2006		
Plannummer	<b>7080</b>		Michler Baurätin z.A.